

3  
Mittelland Skate

# MITTELLAND SKATE



Am Neuenburgersee



## CHARAKTER

Für diese Route – die einige Steigungen und Abfahrten aufweist – sind gute Bremskenntnisse empfehlenswert. Dafür entschädigt die Tour mit einem tollen Skate-Erlebnis und sowohl in der Topographie wie im Landschaftsbild mit vielen Abwechslungen. Zusammen mit der Route Rhein Skate ergibt sich damit eine durchgehende Skatingroute von Bad Ragaz bis Estavayer-le-Lac – mit Sicherheit die längste beschilderte Skatingroute Europas!

## ROUTE

### RORSCHACH - WEINFELDEN 63 km

Die Route kann wahlweise in Rorschach oder Romanshorn beginnen. Die Fahrt quer durch «Mostindien» – das Thurgauer Obstal – weist einige Steigungen und Abfahrten auf. Doch in Amriswil stösst die Route an die Thur und folgt nun diesem landschaftlich reizvollen Flusstal.

### WEINFELDEN - WINTERTHUR 45 km

Die flache Fahrt entlang dem Tal der Thur führt durch ein schönes Agrarland und in die Kantonshauptstadt Frauenfeld und weiter bis Winterthur durch sanftes Hügelland.

### WINTERTHUR - ZÜRICH / GLATTBRUGG 60 km

Die Route folgt dem Tösstal und quert dann in leichtem Anstieg über Hittnau zum Pfäffikersee. Über Wetzikon und Uster gelangt man an den Greifensee und über Dübendorf nach Zürich/Gattbrugg in die Nähe des Flughafens (dessen Umrundung zu den beliebtesten Skaterstrecken der Schweiz zählt!)

### ZÜRICH / GLATTBRUGG - AARAU 65 km

Diese Etappe führt durch Ballungszentren wie Rümlang, Baden, Brugg, aber auch durch reizvolle Naturlandschaften entlang der Flussläufe Limmat, Reuss und Aare. Die Topographie ist bis Brugg durchsetzt mit kleineren Steigungen, dann praktisch flach.

### AARAU - SOLOTHURN 56 km

Der Fluss Aare prägt heute die Strecke. Wasserkraftwerke sowie das Kernkraftwerk Gösgen prägen die Landschaft. Zwischen Aarburg und Wangen a. A. ist das typische Schweizer Mittelland besonders reizvoll.

### SOLOTHURN - BIEL 33 km

Solothurn hat eine sehenswerte, teils autofreie Altstadt mit Kopfsteinpflaster, die der Skater am besten zu Fuss besucht. Dann die Fahrt durch die «Witi» – jenes ursprüng-

liche Schwemmland der Aare am Jura-südfuss, das heute als Heimat für seltene Tier- und Vogelarten – darunter auch den Störchen von Altreu – dient.

### BIEL - NEUCHÂTEL 52 km

In Biel fühlt sich der Skater entlang der Uferpromenaden besonders wohl. Weiter führt die Route entlang des Sees und später durch das «Grosse Moos», dessen weite Ebenen durch die schwarze Erde und den Gemüseanbau geprägt sind, und über Ins als kleiner Abstecher an den Neuenburgersee.

### NEUCHÂTEL - ESTAVAYER-LE-LAC 65 km

Der Weg führt zurück nach Ins und über die aus Anlass der Expo.02 für Velofahrer und Inline Skater errichtete Rotary-Brücke an den Murtensee. Vom mauerbewehrten Städtchen Murten rollt man weiter zur römischen Arena in Avenches und entlang dem Broyetal nach Payerne. Am Militärflugplatz vorbei wird die letzte Anhöhe bewältigt, bevor sich die Mittelland Skate nach Estavayer-le-Lac ans Ufer des Neuenburgersees senkt.

## HÖHENPROFIL UND ETAPPENORTE

